

Raiffeisenlandesbank Vorarlberg mit erfreulicher Halbjahresbilanz

Beinahe eine Verdreifachung des Ergebnisses der Gewöhnlichen Geschäftstätigkeit (EGT) und eine 50-Prozent-Steigerung beim Bilanzgewinn gegenüber dem ersten Halbjahr 2017 – die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg kann eine erfreuliche Halbjahresbilanz 2018 präsentieren. Gründe dafür sind zum einen die Dividendenzahlung aus der Beteiligung an der Raiffeisen Bank International, die hervorragende Risikosituation aufgrund der wirtschaftlichen Situation in Vorarlberg und das hohe Vertrauen der Vorarlberger in Raiffeisen.

Auf 13,9 Mio. Euro hat sich das Betriebsergebnis der RLBV im ersten Halbjahr 2018 erhöht. Während die Erträge sich in diesem Zeitraum um 9,9 Mio. Euro verbessert haben, sind die Ausgaben nur um 1,3 Mio. Euro gestiegen. „Die Bilanz zum 30.06. zeigt, dass wir auf dem richtigen Weg sind“, freut sich auch KommR Betriebsökonom Wilfried Hopfner, Vorstandsvorsitzender der RLBV. „Unser Angebot für unsere Kunden findet erfreuliche Nachfrage und unsere strategischen Maßnahmen zeigen ihre Wirkung.“

Gesundes Wachstum

Die Zinsen verharren nach wie vor auf einem historischen Tiefpunkt. Die regulatorischen Vorgaben für Regionalbanken verstärken sich weiterhin. Warum die RLBV dennoch derart positive Zahlen vermelden kann, hat mehrere Ursachen: So bezahlt die Raiffeisen Bank International aufgrund ihrer guten Ergebnisentwicklung, die vor allem aus der hervorragenden Marktpositionierung in Osteuropa resultiert, eine Dividende. Davon profitieren sowohl RLBV als auch die Vorarlberger Raiffeisenbanken. Der wohl wichtigste Grund für die wirtschaftliche Stärke von Raiffeisen bleibt jedoch das Vertrauen der Menschen in das Giebelkreuz und ganz generell die bestehende Prosperität unseres Wirtschaftsraumes. Der RLBV-Vorstand dazu: „Die Vorarlberger wissen die Vorteile einer heimischen Regionalbank zu schätzen. Immer mehr Menschen und immer mehr Unternehmen schenken uns deshalb ihr Vertrauen, wie unsere Bilanz zeigt.“ Dieses Kundenvertrauen erarbeiten unsere Führungskräfte und MitarbeiterInnen. Sie sind es auch die die unternehmensinternen Prozesse aktiv gestalten und auch immer wieder optimieren, so Wilfried Hopfner weiter.

Hohe Erwartungen

Die Bilanzsumme der Raiffeisenlandesbank beträgt zum 30.06.2018 6.442,4 Mio. Euro und liegt so mit -0,6 Prozent im Vergleich zum 30.06.2017 auf einem stabilen Niveau. Die wirtschaftliche Stärke der RLBV wird auch von externer Seite bestätigt: Die Ratingagentur Moody's hat für Herbst 2018 die Aktualisierung der Bewertung vorgesehen. Erfreulich sieht daher auch der Ausblick der RLBV für das Gesamtjahr 2018 aus: Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit liegt mit Ende Juni bei 16,6 Mio. Euro. Die Raiffeisenlandesbank Vorarlberg erwartet für das Gesamtjahr 2018 ein EGT in Höhe von 20 Mio. Euro.

Kontaktperson für mehr Informationen:

Mag. **Raphael Kiene**, MA | Raiffeisenlandesbank Vorarlberg, PR und Werbung
Rheinstraße 11, 6900 Bregenz | t +43 5574 405-224 | m +43 664 88343820 | raphael.kiene@raiba.at